

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **49 (1969-1970)**

Heft 9: **Marktwirtschaft heute**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitarbeiter dieses Heftes

Wolfgang Frickhöffer, geboren 1921 in Berlin-Charlottenburg, wurde nach dem Abitur in den Arbeitsdienst, später in die Wehrmacht eingezogen. Kurz vor Kriegsende geriet er in amerikanische Gefangenschaft. 1946–1948 arbeitete er im «Signal Depot» der amerikanischen Besatzungstruppen in Deutschland. Er bildete sich in der Folge zum Dolmetscher aus und war ab 1951 an der Sprach- und Dolmetscherschule des Englischen Instituts Heidelberg tätig, nebenberuflich auch als Wirtschaftsjournalist. 1954 wurde er als Geschäftsführer in die Aktion Soziale Marktwirtschaft e.V. berufen, deren Vorsitzender er seit 1962 ist. Wolfgang Frickhöffer verfasste zahlreiche Veröffentlichungen auf dem Gebiet der Wirtschafts- und Sozialpolitik.

*

Willy Linder, geboren 1922, studierte Nationalökonomie in Zürich, Paris und Lon-

don. Lehrbeauftragter an der Universität Zürich. Seit 1954 Redaktor bei der «Neuen Zürcher Zeitung»; seit 1959 verantwortlicher Wirtschaftsredaktor; vorher Tätigkeit in der Industrie. Zahlreiche Publikationen in Fachzeitschriften über die Spezialgebiete Osteuropäische Planwirtschaft und Konjunkturpolitik.

*

Hans Reif schloss seine Studien als Dr. rer. pol. ab und arbeitete zunächst für Industrieverbände. Dann wurde er an die Deutsche Hochschule für Politik berufen. Er beteiligte sich auch selber aktiv am politischen Leben, vor Hitlers Machtergreifung als Sekretär der Wirtschaftskommission der Demokratischen Partei, seit 1946 als Abgeordneter in den parlamentarischen Organen Grossberlins, später Westberlins. Zeitweilig sass er auch im Deutschen Bundestag, und er ist Vizepräsident des Abgeordnetenhauses von Berlin.

- Dr. phil. Andres Briner, 8006 Zürich, Hadlaubstrasse 45
Wolfgang Frickhöffer, Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft, D-69 Heidelberg, Dantestrasse 24
Dr. phil. Alexander Gosztonyi, 8053 Zürich, Witikonstrasse 392
Dr. phil. Adrian Hsia, Montreal 248 (Canada), 4890 Dornal Avenue
Dr. phil. Joseph Jurt, 6285 Hitzkirch, Herrenmatt
PD Dr. phil. Ernst Kux, 8700 Küsnacht, Güstrasse 27
Dr. oec. publ. Willy Linder, 8002 Zürich, Scheideggstrasse 62
Dr. phil. Herbert Meier, 8032 Zürich, Mühlehalde 21
Prof. Dr. Thomas Molnar, New York 23, N.Y. 10025, 142 West End Avenue
Dr. phil. Elsbeth Pulver-Spring, 3012 Bern, Neufeldstrasse 19
Prof. Dr. rer. pol. Hans Reif, D-1 Berlin 37, Teltower Damm 12
Dr. phil. Rolf Urs Ringger, 8002 Zürich, Bederstrasse 82
Dr. iur. Ernst Uhlmann, Korpskommandant z.D., 8212 Neuhausen am Rheinflall, Zentralstrasse 142
Dr. oec. publ. Bernhard Wehrli, 8008 Zürich, Billrothstrasse 15
Dr. phil. Gerda Zeltner-Neukomm, 8032 Zürich, Rütistrasse 11

Dr. Otmar Voegtle, 9400 Rorschacherberg, Paradiesstrasse 34, übersetzte den «Bericht aus Südafrika» von Professor Molnar aus dem Englischen

In den kommenden Heften lesen Sie

| | |
|-----------------------|---|
| Sir Basil Liddel Hart | Lehren aus dem Zweiten Weltkrieg |
| Olivier Reverdin | La Suisse romande, la France et la «Francophonie» |
| Wolfgang Schadewaldt | Wort und Sache im Denken Goethes |
| Manfred Gsteiger | Kulturelle Koexistenz als Aufgabe |

Unser Februarheft erscheint als Sondernummer zum Thema **«Leistungsgesellschaft»**.
Es schreiben: Jean Druey, Arthur Häny, Richard Reich, Alfred Schäfer, Max Schoch

Die **Österreichische** **Zeitschrift** **für Aussenpolitik**

brachte in ihren letzten Nummern u. a. Beiträge von

| | |
|--|---|
| Günther Handl | Zur Frage der Vereinbarkeit von Rüstungsbeschränkung und dauernder Neutralität |
| Barbara Könitz | Crisis Management |
| Peter Fischer und Heribert Köck | Das Recht der völkerrechtlichen Verträge nach der zweiten Session der Wiener Vertragsrechtskonferenz der Vereinten Nationen |

Ferner Dokumente zum Problemkreis «Südtirol – Paket – Operationskalender»

Sowie die regelmässigen Rubriken

Bücher zur Aussenpolitik
Chronik zur österreichischen Aussenpolitik
Diplomatische Chronik

Erscheint sechsmal jährlich; Jahresabonnement öS 180, sFr. 38.50

Redaktion und Verwaltung:

Österreichische Gesellschaft für Aussenpolitik und Internationale
Beziehungen, A – 1010 Wien, Josefsplatz 6